

prism™

Werkstatt 2026

PRISM – BEZIEHUNG AUF DEN PUNKT GEBRACHT

Freitag, 13. November, 9 – 17h, anschliessend PRISM Buchvernissage

LIEBE PRISM-COMMUNITY

2026 ist für PRISM ein besonderes Jahr: Im Herbst erscheint das Buch «PRISM – Beziehungsmedizin auf den Punkt gebracht». Es bündelt Erfahrungen und Erkenntnisse aus über 30 Jahren und lädt dazu ein, PRISM neu zu entdecken: als Instrument, als Methode und als therapeutische Haltung.

Die Veröffentlichung nehmen wir zum Anlass, die 3. PRISM-Werkstatt der Bedeutung der Beziehung in Medizin, Therapie und Lehre zu widmen. Besonders freuen wir uns auf zwei international renommierte Referenten: Prof. Tom Sensky, der PRISM von Beginn an mitentwickelt und wissenschaftlich geprägt hat, sowie Prof. Giovanni Maio, einer der profiliertesten Medizinethiker im deutschsprachigen Raum und Verfasser des Vorworts zum neuen Buch. Die Werkstatt bietet fachliche Impulse, praktische Vertiefung und Raum für fachlichen Austausch.

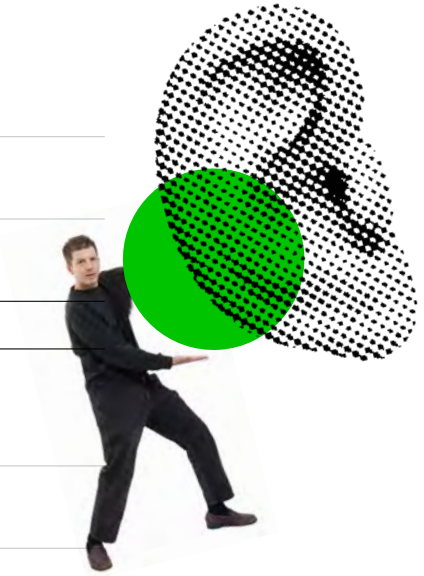
Im Anschluss feiern wir an der Buchvernissage nicht nur ein neues Buch, sondern auch das, wofür PRISM steht: Beziehung ist keine Zugabe, sondern eine Grundbedingung gelingender Medizin, Therapie und Lehre.

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Tag mit Ihnen.



VORMITTAG: IMPULSE

09.00 – 09.15	**Begrüssung und Einführung**	Stefan Büchi, Sabine Claus
09.15 – 09.45	**My Relationship with PRISM – A Longterm Affair** Die Entwicklung von PRISM als Beziehungs-geschichte	Tom Sensky
09.45 – 10.15	**Kontext, Erwartung und Vertrauen** Ist PRISM ein Placeboverstärker?	Cosima Locher
10.15 – 10.45	**Wie Beziehung wirkt** PRISM als das Dritte im therapeutischen Raum	Jens Gaab
10.45 – 11.30	**Pause**	
11.30 – 12.00	**Beziehung zum Körper, zu Stress und zu sich selbst** PRISM im Projekt Körperstress	Julia Hennemann Stefan Büchi
12.00 – 12.20	**PRISM in der Lehre: Beziehung sichtbar machen**	Emanuel Brunner
12.20 – 12.45	**Therapeutische Haltung: vom Messen zum Begegnen** PRISM zwischen Diagnostik und Begleitung	Giovanni Maio und Stefan Büchi im Gespräch mit Sabine Claus
12.45 – 13.45	**Mittagessen**	



NACHMITTAG: VERTIEFUNG UND AUSTAUSCH

13.45 – 14.45	**Workshops: praktische Vertiefung und Erfahrungsaustausch** Vier parallele Workshops zu Beziehung, Haltung und Einsatz von PRISM in unterschiedlichen Praxisfeldern.	**siehe Workshop-Übersicht**
14.45 – 15.15	**Pause**	
15.15 – 16.45	**World Café: Beziehung, Haltung und Netzwerkbildung** Austausch an sechs Thementischen, anschliessend Plenum: Was nehmen wir mit?	**siehe World-Café-Übersicht**

BUCHVERNISSAGE UND APÉRO

18.00 – 20.00 Programm gemäss Flyer



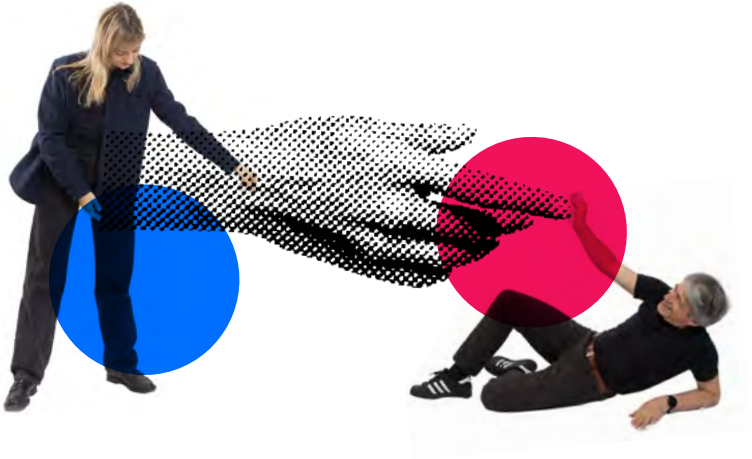
WORKSHOPS

1 Therapeutische Haltung in Psychiatrie und Psychotherapie
Bei welcher inneren Haltung verstärkt die PRISM Technik die Beziehungsqualität?
Leitung: Gregor Harbauer, Cosima Locher, Jens Gaab

2 Körperstress, Schmerz und Selbstwahrnehmung
Wie kann die Beziehung zum Körper durch PRISM gefördert werden?
Leitung: Julia Hennemann, Emanuel Brunner

3 In kurzen Begegnungen das Verständnis vertiefen
Wie kann ich in kurzer Zeit neue qualitative Informationen gewinnen?
Leitung: Antje Bachmann, Felicia Bertschi

4 Touch me: PRISM für Einsteiger:Innen
Wie inspiriert mich PRISM im Gespräch?
Leitung: Sebastian Haas



WORLD CAFÉ: THEMENTISCHE 1 BIS 3

1 PRISM in Medizin und Therapie: Das gemeinsame Verstehen fördern

Wie kann PRISM helfen, dass Patienten nicht nur beschrieben, sondern in ihrer subjektiven Erfahrung verstanden werden?

- Wo verlieren wir in der Medizin die subjektive Bedeutung einer Krankheit aus dem Blick?
- Mit welchen Massnahmen könnte PRISM konkret gefördert werden, damit er zu einer regelhaften Praxis wird? Welche konkreten Schritte wären dazu nötig?

2 PRISM im medizinischen Alltag: Vertiefte Beziehung in wenigen Minuten.

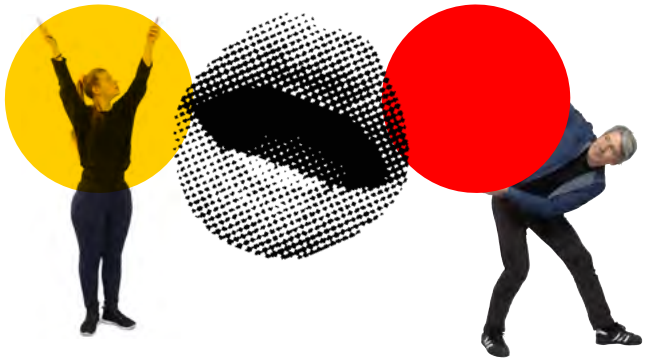
Wie kann PRISM in kurzen Kontakten persönliche Beziehung fördern?

- Was brauchen Pflegende, damit PRISM im Alltag nicht als Zusatzaufgabe, sondern als Entlastung erlebt wird?
- Welche Hindernisse ergeben sich für Hausärzte, Physiotherapeut:innen, Ergotherapeut:innen und andere med. Fachpersonen wenn sie PRISM im klinischen Alltag einsetzen?
- Worauf gilt es berufsspezifisch zu achten?

3 PRISM in Pädagogik: Wie Beziehung das Lernen beflügelt

Wie kann PRISM genutzt werden, um die Perspektive der Lernenden stärker zu berücksichtigen?

- Wie können Lehrende PRISM konkret im Unterricht nutzen?
- Wie verändert der Einsatz von PRISM die Interaktion zwischen Lehrenden und Lernenden?
- Wie verändert PRISM die Haltung der Lehrperson?



WORLD CAFÉ: THEMENTISCHE 4 BIS 6

4 PRISM und gemeinsame Entscheidungen: Betroffene als Mit-Wirkende

Wie fördert PRISM einen allseits transparenten Verständnis- und Entscheidungsprozess?

- Wie finden gemeinsame Zielsetzungsprozesse aktuell statt?
- Könnte PRISM hilfreich sein um die Qualität zu verbessern?
- Wie könnten Betroffene die Bedeutung und Wirkung von PRISM schildern und so beitragen, PRISM weiter zu entwickeln?

5 PRISM und KI: Menschliche Resonanz im digitalen Zeitalter

Welche Rolle kann PRISM in Zukunft spielen, wenn Kommunikation zunehmend durch Daten, Algorithmen und KI geprägt wird?

- Ist PRISM als analoges, haptisches Instrument ein Gegenentwurf zur KI-Kommunikation?
- Welche Strategie ist sinnvoller: Integration von PRISM in die KI-Welt oder bewusster analoger Gegenentwurf?

6 Die PRISM Community mit begrenzten Ressourcen stärken

Wie können wir PRISM Anwender:innen besser in Austausch bringen? Ohne das kleine PRISM Team zu überlasten?

- Welche Form von Vernetzung wäre für PRISM 2027 realistisch: klein, wirksam und tragfähig?
- Wer ist bereit, Verantwortung zu übernehmen?
- Welche konkreten drei Schritte könnten wir 2027 gehen?

MITWIRKENDE

Antje Bachmann ist seit 25 Jahren am Universitätsspital Zürich, heute als Advanced Practice Nurse (APN) tätig. In der Rheumatologie berät sie Patient:innen mit PRISM, was diesen die Priorisierung krankheits-assoziierter Themen ermöglicht und im interprofessionellen Shared Decision Making eine entscheidende Rolle einnimmt.

Felicia Bertschi, Therapieexpertin Ergotherapie in der Rheumatologie des Inselspitals Bern. PRISM setzt sie klinisch zu Therapiethemen und Ressourcen, sowie in der Forschung zur Evaluation interprofessioneller Therapieprogramme bei chronischen Schmerzen ein.

Prof. Emanuel Brunner ist Physiotherapeut und Studiengangleiter Physiotherapie an der OST – Ostschweizer Fachhochschule in St. Gallen. Der neue Studiengang will das Potential der Beziehung in der Physiotherapie nutzen und dazu PRISM einsetzen.

Prof. Stefan Büchi hat PRISM entwickelt. Er ist Titularprofessor für Psychiatrie und Psychosoziale Medizin an der Universität Zürich. Seit 2022 baut er den Fachbereich Psychiatrie und Psychosomatik der mediX auf. Zuvor war er 10 Jahre Ärztlicher Direktor der Privatklinik Hohenegg.

Sabine Claus, Moderation Die Betriebswirtin und Master in Coaching & Organisationsberatung ZFH arbeitet seit 23 Jahren als Coach, Trainerin und Teamentwicklerin, leitet das Marketing der Privatklinik Hohenegg und wendet PRISM beruflich an.

Prof. Jens Gaab ist Professor für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Uni Basel. Er interessiert sich für Veränderungen und ergründet diese in seiner Forschung zu Placebo, Ethik, AI und Psychotherapie. Als humanistischer Psychotherapeut leitet er das Zentrum für Psychotherapie an der Uni Basel sowie verschiedene Weiterbildungen.

Dr. Sebastian Haas ist stellvertretender Ärztlicher Direktor und Chefarzt in der Privatklinik Hohenegg. Er engagiert sich in verschiedenen Gremien für Stressfolgeerkrankungen und hat PRISM-T Therapy Goal in der Praxis verankert.

MITWIRKENDE

Gregor Harbauer, lic. phil, MAS MHC, ist Leitender Psychologe an der Privatklinik Hohenegg. Seit über 20 Jahren ist er in Suizidprävention und Suizidologie auf Bundes-, Kantonaler- und Gemeindeebene, sowie im Grossprojekt SERO in leitender Funktion mit PRISM-S Suicide tätig.

Dr. Julia Hennemann ist Ärztin in eigener Praxis und geht mit PRISM neue Wege in der Patient:innen-Kommunikation. Sie ist spezialisiert auf stressassoziierte Körperbeschwerden und hat sich einen Namen gemacht mit Vorträgen und Konzepten zum Thema Psychosomatik.

PD Dr. Cosima Locher ist Universitätsdozentin für Klinische Psychologie und Psychosomatik an der Universität Basel und leitet ein SNF-Projekt am Universitätsspital Zürich. Sie forscht zu chronischen Schmerzen, Placeboeffekten und Kontextfaktoren. Der patient: innenzentrierte Blick auf Leiden und Behandlung verbindet ihre Forschung eng mit PRISM.

Prof. Giovanni Maio ist Inhaber des Lehrstuhls für Medizinethik an der Universität Freiburg. Im Zentrum seines wissenschaftlichen Arbeitens stehen die Grundfragen des Menschseins sowie die Bedeutung von Zuwendung, Vertrauen und Verantwortung in der Medizin. Als Arzt, Philosoph und Autor setzt er sich für eine Medizin ein, die den Menschen in seiner Einzigartigkeit wahrnimmt.

Prof. Tom Sensky ist emeritierter Professor für Psychologische Medizin am Imperial College London. Er ist international führend in Psychosomatik, chronischer Krankheit und patientenzentrierter Medizin. An seinem Institut hat Stefan Büchi PRISM entwickelt. Er prägte so die Erfassung subjektiver Krankheitsbelastung und den Einsatz als therapeutische Gesprächshilfe.

Helen Winkler begleitet als Geschäftsführerin seit 2019 die prismium GmbH. Die Ingenieurin ETH und Branding Expertin stellt sicher, dass PRISM Produkte in digitaler und analoger Form weltweit verfügbar sind und von immer mehr Menschen mit Begeisterung angewendet werden.

ORGANISATORISCHES

Datum:	13. November 2026, 09.00 – 17.00h, 18.00h Buchvernissage
Ort:	Paulusakademie Zürich, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich
Leitung:	Prof. Dr. Stefan Büchi
Organisation:	Helen Winkler, Geschäftsführerin/Gesellschafterin prismium GmbH, Sebastian Haas, Gregor Harbauer Gesellschafter prismiumGmbH
Kosten:	CH 240.00, inkl. Mittags-und Pausenverpflegung; Personen in Ausbildung CHF 190.00 10% Frühbucherrabatt bis 31. August 2026
Credits:	SAPPM 5 Credits
Veranstalter:	Prismium GmbH
Kontakt:	info@prismium.ch
Teilnahme:	Der Anlass ist interdisziplinär konzipiert für Fachpersonen und Studierende aus Berufsfeldern wie Medizin, Pflege, Therapie, Pädagogik, Psychologie, Human Resources, etc. Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldungen sind verbindlich. Abmeldungen sind bis 14 Tage vor dem Anlass kostenlos.

Anmeldung: prismium.ch

prism™